

Ausbildung zum Business-Coach

Zertifizierte Ausbildung
Anerkannt für Bildungsurlaub in BW

In Kooperation mit unserem Partner
TEAM CONNEX AG



Für beratende Coaches & Trainer sowie Fach- und Führungskräfte, die sich für ihre Aufgaben auch in der Arbeitswelt 4.0 professionell aufstellen möchten.

Damit alle Teilnehmenden einen maximalen Nutzen aus dieser umfassenden Ausbildung ziehen, geben wir ein **Mindestalter von 27 Jahren** vor. Dies gewährleistet den erforderlichen vielfältigen und differenzierten Austausch von Berufs- und Lebenserfahrung.

NEU:

Neben allen notwendigen psychologischen Konzepten nun auch mit den drängenden Themen und dem Hintergrundwissen zu

- Begleitung von Change-Prozessen
- Persönliche Orientierung in der Arbeitswelt 4.0
- Resilienz-Management und psychische Gesundheit in Unternehmen

Wegweiser durch Ihre Coachausbildung	Seite
• Vorwort und Konzept Einführung	3
• Zielgruppe und Lernziele der Coachausbildung	4
• Überblick Coachausbildung / Erläuterung der Einzelmodule	5
• Das Methodenangebot / Spezialaktivitäten	9
• Ihr Lehrteam	10
• Buchungsoptionen und Preise	11
• Ihre Lernoase: CAMPUS der TEAM CONNEX AG in Altdorf	12



Vorwort und Konzept Einführung

Liebe Coaching-Interessentin, lieber Coaching-Interessent,

mit dieser Broschüre möchten wir Sie über den praktischen, am Businessalltag orientierten Ansatz dieser Cochausbildung informieren. Uns ist es wichtig, Sie möglichst eindeutig über die Möglichkeiten und Grenzen einer solchen Ausbildung ins Bild zu setzen. Dies soll Ihnen bei der „Qual der Wahl“ aus dem Überangebot an Cochausbildungen mehr Sicherheit geben für Ihre richtige Entscheidung.

Gern stehen wir Ihnen auch persönlich für vertiefende Fragen zur Verfügung!

Ein verantwortungsvoller Coach braucht

- genügend Überblick und Kontextbewusstsein
- Lust und Mut zur Anwendung geeigneter Methoden und Modelle
- Sensibilität und (Selbst-)Sicherheit, um emotionale Prozesse zu unterstützen.

Diese Cochausbildung bietet bewährte Modelle und Interventions-techniken aus der Systemik, der Transaktionsanalyse, dem NLP und dem Hypnosystemischen Coaching. In ihrer Anwendung dienen sie dazu, den Teilnehmenden ein geklärtes Rollenverständnis sowie den Mut zu Intuition und Kreativität zu vermitteln, um Beratungs- und Coachingprozesse auf das Anliegen des „Kunden“ hin Maß zu schneiden.

In dieser Ausbildung können Sie in geschütztem Raum jeden Coachingansatz ausprobieren und angeleitet reflektieren, inwiefern er zu Ihnen passt. Parallel erarbeiten Sie sich einen profunden Werkzeugkasten, der ein seriöses, Ihrem individuellen Erfahrungsstand (Anfänger oder Fortgeschrittener) angepasstes Coaching möglich macht.

Wir freuen uns auf die Ausbildungszeit mit Ihnen!

Marion Badenhop M.A.
Ausbildungsleiterin

Zielgruppe & Lernziele der Cochausbildung

Zielgruppe:

Zur Zielgruppe gehören interessierte Trainer, Berater, Fach- und Führungskräfte sowie Personalentwickler, die sich im Bereich Coaching weiter qualifizieren möchten oder dieses Feld für sich entdecken wollen.

Das Mindestalter beträgt 27 Jahre.

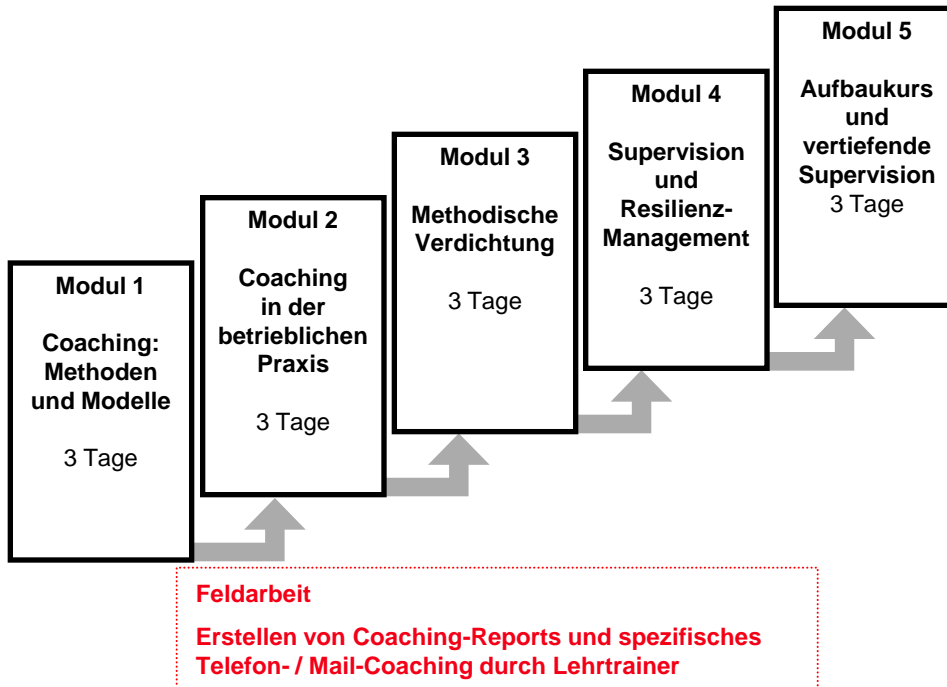
Teilnehmerzahl pro Gruppe:
maximal 10



Lernziele:

- Sie haben generelles Wissen über menschliches Denken und Verhalten.
- Sie kennen Variationen dieses Verhaltens in Gruppen & Organisationen.
- Sie haben eigene persönliche und betriebliche Praxisbeispiele durchdacht und sich hieran als Coach geübt.
- Sie können durch das erworbene Coachingwissen Veränderungsprozesse in Organisationen angemessen begleiten.
- Sie können das Potenzial von Coachingkonzepten auf die Mitarbeiter- und Teambedürfnisse in der Arbeitswelt 4.0 anwenden.
- Sie haben ein geklärtes Rollenverständnis als Coach, kennen Ihre Stärken und Potenziale in dieser Rolle.
- Sie wissen um die Wirkungsweise der erlernten Methoden, da Sie sie in Selbstreflexion und praktischen Übungen erleben.
- Sie können verschiedene psychotherapeutische Interventionskonzepte (z.B. Lösungsorientierte Gesprächsführung, Transaktionsanalyse, Gestalt, Systemik oder NLP) voneinander unterscheiden und sie situativ sinnvoll einsetzen.
- Sie kennen Methoden zur Kontextklärung und pragmatischen Problemanalyse.
- Sie haben Mut zu Intuition und kreativen Coachingansätzen entwickelt.
- Sie sind in Ihrer Persönlichkeit durch das fortwährende Feedback Ihrer Lerngruppe und das Mentoring durch die Kursleitung gereift.
- Sie wissen, wie Sie das Thema Resilienz-Management bei sich, Ihren Coachees und in Unternehmen verankern.
- Sie haben erlebt, wie viel Freude Coaching machen kann!

Überblick Coachausbildung



Der didaktische und methodische Lehransatz:

Wir gestalten Ihre Ausbildung so effektiv und effizient wie möglich. Umfangreiche Theorie muss nicht in teurer Trainingszeit vermittelt werden. Das integrierte Gesamtkonzept der Ausbildung bezieht deshalb eigenverantwortliche und intensive Vor- und Nachbereitung mit ein. Sie lernen ganzheitlich und betreiben zwischen den Modulen klientenorientierte Feldarbeit.

Überblick Cochausbildung

Modul 1: Modelle & Methoden (3 Tage)

Kognitive Input-Referate wechseln sich ab mit konkreter Fallarbeit.
Förderung der Identifikation mit der Coach-Rolle.

Schwerpunkte:

- Kontextanalyse und Kontraktarbeit in Coaching-Prozessen
- Strukturierung und Steuerung von Coaching-Gesprächen
- (Re-)Konstruktion der eigenen beruflichen Entwicklung und Analyse des Gesamtkontextes
- Landkarten für Entwicklungsprozesse bei Einzelpersonen und in Teams
- Autonomie und Wertvorstellungen
- Frage- und Provokationstechniken
- Lebenskrisen als Anlass für Coaching – Möglichkeiten und Grenzen des betrieblichen Coachings
- Verankerung und Pflege von Veränderungsprozessen bei Einzelpersonen und in Unternehmen, insbesondere in der Transformation zum agilen Arbeiten
- Feedback und Standortbestimmung



Lehrtrainerin: Marion Badenhop M.A.

Modul 2: Coaching in der betrieblichen Praxis (3 Tage)

Die Perspektive der professionellen Persönlichkeit, des Teams, der Organisation sowie der gesamten Unternehmenskultur.

Schwerpunkte:

- Standortbestimmung und Karriereplanung des „Coachee“
- Landkarten der Entwicklung im Lebenslauf
- Landkarten zur Teamentwicklung
- Muster der Beziehungsgestaltung (z. B. Spieldynamiken)
- (Kreativ-)Methoden in der Teamarbeit
- Systemische Analyse von Organisationen
- Systemisches Fragen
- Visualisierungstechniken
- Kultur, Regeln und Traditionen in Organisationen und ihre Kraft bei Veränderungen



Special: Mentale Stärke in Coaching und Business

Lehrtrainerinnen: Marion Badenhop M.A. und Kerstin Goldschmidt

Überblick Cochausbildung

Modul 3: Methodische Verdichtung (3 Tage)

Supervision von Praxisfällen, Reflexion und eigene Standortbestimmung

Schwerpunkte:

- Supervision der Coachingarbeit aus dem Feld und den Peer-Groups
- Eigene Standortbestimmung: Selbstdistanz und Selbstreflexion
- Ausbau des persönlichen Coachingstils
- Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster im Coachingkontext
- Stärkung der Methodenkompetenz
- Rollenkonflikte des Coaches
- Umgang des Coaches mit Konfrontation, Verunsicherung, Widerstand und Ärger
- Abschluss von Prozessen, Arbeit mit Ritualen

Lehrtrainerin: Marion Badenhop M.A.



Modul 4: Supervision und Resilienz-Management (3 Tage)

Schwerpunkte:

- Auseinandersetzung mit der Methode „Supervision“
- Der eigenen Wirklichkeitskonstruktion auf der Spur
- Analyse des Stakeholderverhaltens
- Selbstklärung durch Themen-Fokussierung:
Problem- oder Lösungsfokus
- Wozu neige ich und welche Auswirkung hat dies auf
mein Beziehungssystem?
- Gezieltes Coaching von psychischen und physischen
Stresssymptomen
- Resilienz-Management für sich selbst und in Unternehmen



Special: Körper-Management - Der (gesunde) Körper als Resilienz Assistent. Wissenschaftlich fundiertes Hintergrundwissen und gezielte Körperübungen für den Business-Alltag. Auf Wunsch auch Körperdiagnostik möglich.

Wir empfehlen bequeme Kleidung (z.B. Jogginghose und Shirt, sowie Sportschuhe).

Lehrtrainer: Marion Badenhop M.A. und Dr. Bernd Gimbel

Überblick Coachausbildung

Modul 5: Aufbaukurs und vertiefende Supervision (3 Tage)

Sie bauen nach einer Praxisphase mit Ihren eigenen Erfahrungen auf die in Ihrer Coachausbildung vermittelten Inhalte auf und vertiefen ihr vorhandenes Wissen. In diesem Modul erhalten Sie neue Anregungen zur Menschenführung.

Schwerpunkte:

1. Vom Umgang mit “Problemen” im Coaching
 - Arbeit mit dem Zielzustand
 - Klienten aus ihrer Opferhaltung führen
 - Metaphorische Zugangswege zum eigenen Problem
 - Aktive Unterschiedsbildung bei Problem- und Lösungsmustern
 - Das Prinzip der Wortwörtlichkeit nutzen
 - Utilisation einer “Ja, aber“- Dynamik
2. Einführung in das Thema “Körperwissen”
 - Sinnliche und metaphorische Konkretisierung von Zielvisionen
 - Veränderung des “Problems” durch Veränderung des individuellen Fokus
 - Die Kraft der geführten Imagination
3. Konfliktbearbeitung in Zweier- oder Teamkonstellationen



Alle Themen werden konkret anhand von Beispielen aus dem Coach- und Führungsalltag bearbeitet.

Lehrtrainerin: Marion Badenhop M.A.

Den Abschluss Ihrer Coachausbildung bildet die Übergabe des Ausbildungszertifikates in gemütlicher Atmosphäre bei einem gemeinsamen Abendessen!

Das Methodenangebot / Spezialaktivitäten

Bei der Auswahl des Methodenangebots gilt das Prinzip des komfortablen, authentischen Umgangs mit der Methode durch den Coach. Die Absolventen können entsprechend ihrer eigenen Denk-präferenzen, aber auch entsprechend der Denkstile ihrer Klienten sowohl analytisch ausgerichtete Methoden als auch Kreativmethoden erlernen und reflektieren. In den Präsenzphasen wird dieser Ansatz so umgesetzt, dass die Teilnehmer die Interventionstechniken nicht nur als Coach geübt haben, sondern auch aus der Sicht und Rolle des Gecoachten erleben.

Die Reflexion des Methodenangebots erfolgt schließlich grundsätzlich auf mehreren Ebenen im Plenum:

- **Individualebene:** Passt diese Methode zum einzelnen Absolventen in seiner Rolle als Coach und wendet er sie unter Wahrung seiner Authentizität an?
- **Relevanz für den zu Coachenden:** Regt diese Methode die Selbstregulationsfähigkeit des Klienten an? Ermuntern sie ihn/sie, eigene Grenzen neu zu definieren?
- **Relevanz für das Unternehmen/die Unternehmenskultur:** Passt diese Methode zur gewünschten Führungs- und Collaboration-Kultur? Wie ließe sie sich modifizieren?

Methoden und psychologische Hintergründe werden über Inputreferate der Kursleitung erörtert und unmittelbar in praktische Übungen überführt.

Die Philosophie dahinter: Methoden und Konzepte werden in den Präsenzmodulen derart geübt, dass sie in der Feldarbeit aus dem Gedächtnis abgerufen werden können. Dies erhöht den Anfängermut, das Gelernte tatsächlich einzusetzen, sowie die Möglichkeit, sich im Coachinggespräch auf das Gegenüber zu konzentrieren und weniger vom Prozess absorbiert zu sein.

Angebot an Spezialaktivitäten:

- Methoden der Phantasiereisen und Entspannungsübungen
- Mentale Stärke in Coaching und Business. Von Leistungssportlern lernen!
- Resilienz-Management: Arbeit an der körperlichen Widerstandsfähigkeit. Von Sportwissenschaftlern lernen!



Ihr Lehrteam

Marion Badenhop M.A. (Ausbildungsleiterin):

Mehrjährige Führungserfahrung im Bereich Marketing eines internationalen Verlagshauses; Ausbildung in Transaktionsanalyse, Systemische Beratung, Gestalt, Themenzentrierte Interaktion, Hypnosystemisches Coaching, Co-Autorin des Buches „KörperManagement“

Schwerpunkte: Psychologische Begleitung von Changeprozessen; insbesondere in der Arbeitswelt 4.0; Implementierung agiler Arbeitsweisen in Unternehmen; Coaching von TOP-Management; Teamentwicklung; Beratung Organisations- und Personalentwicklung



Dr. Bernd Gimbel:

Studium Sportwissenschaften und Biologie; Promotion, Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Bundesausschusses für Leistungssport; Autor des Buches „KörperManagement“ Verbindung zwischen beruflicher und körperlicher Belastbarkeit

Schwerpunkte: KörperManagement; Sport; Leistungs- und Gesundheitsdiagnostik; Umsetzung leistungsdiagnostischer Daten in persönliche Gesundheitskonzepte



Kerstin Goldschmidt:

Leistungssportlerin Schwimmen; Studium Wirtschaftswissenschaften, Schwerpunkt Personalwesen und Psychologie, Unternehmensberatung mit Schwerpunkt strategisches Management und Teamentwicklung

Schwerpunkte: Mentale Stärke in Sport und Business; Umsetzung hoher Leistungsanforderungen in den beruflichen Alltag (Training und Coaching); Work Life Balance; Persönlichkeitsentwicklung durch Mentaltraining



Organisatorische Koordination und Beratung:

MBCConsulting

FON +49 (0)6201 256226
partner@m-b-consulting.de

Buchungsoptionen und Preise:

Kusgebühr Cochausbildung

Module 1 bis 5:

6.400 € *

* Die Teilnahmegebühr ist vor Beginn der Ausbildung nach Rechnungsstellung zu entrichten.

Tagungspauschale zuzüglich zur Kursgebühr:

Tagungspauschale auf dem TC CAMPUS

55 € pro Tag**

Die Tagungspauschale beinhaltet: Kaffeepausen-Snack am Vormittag, Mittagessen, Kaffee und Kuchen am Nachmittag, Seminargetränke, Raummiete, Seminartechnik, Nutzung der Außenanlage und eines Parkplatzes

** Die Tagungspauschalen werden am Ende der Ausbildung in Rechnung gestellt.

Alle Teilnahmegebühren und Preise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Ihre Lernoase: **CAMPUS** der **TEAM CONNEX AG** in Altdorf

